

Klanggeschichte “Der kleine Stern entdeckt die Weihnachtsklänge” (PetzKids)

Die Klanggeschichte eignet sich für Kinder ab 1.5 Jahren bis zur 6. Klasse. Folgende Instrumente und Materialien benötigt jedes Kind:

Instrumente:

- Handtrommel
- Klanghölzer
- Glöckchen
- Glockenspiel
- Schellenkranz

Weiteres Material:

- Tücher
- Watte
- Papier

Klanggeschichte:

Es war einmal ein kleiner Stern, der hoch oben am Himmel wohnte, im weit entfernten Universum. Als er eines nachts auf die Erde sah, war sie heller als sonst. Alles blinkte und glitzerte und er hörte Klänge, die er vorher noch nie gehört hatte. Der große Abendstern hatte ihm neulich erst erzählt, dass auf der Erde bald Weihnachten ist. Jetzt war der Stern so neugierig, dass er sich sofort auf den Weg zur Erde machte, um herauszufinden, wie Weihnachten klingt!

1. Der kleine Stern fliegt durch die Wolken

Der Stern sauste durch die Wolken.

“Schhhh” – machte der Wind um ihn herum, und die Sterne um ihn herum glitzerten.

- **Instrument:** *Handtrommel reiben oder Tücher schwingen.*

2. Der kleine Stern landet im Schnee

Sanft landete der kleine Stern auf einer verschneiten Wiese. Alles ist ganz still. “Knisper, knisper” – hörte er auf einmal ganz leise, als seine Strahlen den Schnee berührten.

- **Instrument:** *Watte auf der Handtrommel fallen lassen oder Rassel*

3. Der kleine Stern hört ein Rentier

Plötzlich hörte der Stern ein “Klopf, klopf, klopf”. Es waren die Hufe eines Rentiers, das durch den Wald lief.

- **Instrument:** Klanghölzer

4. Der kleine Stern hört Glöckchen des Rentiers

Das Rentier trug ein Glöckchen um den Hals. Das Glöckchen machte ein helles “Kling, kling, kling”, während das Rentier weiterlief.

- **Instrument:** *Kleine Glöckchen.*



5. Der kleine Stern hört den Weihnachtsmann lachen

Hinter einer Ecke hörte der kleine Stern ein tiefes “Ho, ho, ho!” Es war der Weihnachtsmann, der gerade Geschenke in seinen Schlitten lud.

- **Instrument:** *Klopfen auf die Handtrommel imitiert das beladen der Geschenke.*

6. Der kleine Stern hört die Weihnachtsmusik im Dorf

Der kleine Stern folgte den Weihnachtsmann auf seinem Schlitten ins Dorf und sah, wie er die Geschenke verteilte, während die Menschen im Dorf Weihnachtslieder sangen (hier kann gemeinsam ein zuvor einstudiertes Lied gesungen werden).

- **Instrumente:** *Glockenspiel und Schellenkranz.*

7. Der kleine Stern beobachtet Kinder, die Geschenke auspacken.

Voller Vorfreude und mit funkelnden Augen sieht der kleine Stern die Kinder, die ihre Geschenke auspacken - „ratsch, ratsch“. Sie machen Sprünge vor Freude, lachen „hahahaha“, Tanzen und spielen mit ihren neuen Geschenken. Dies zu beobachten, gefällt dem kleinen Stern ganz besonders gut!

- **Instrumente:** *Papier zerknüllen und lachen imitieren*

8. Der kleine Stern nimmt die Klänge mit zu sich in den Himmel

Der Stern ist ganz überwältigt. Er hatte so viele wunderschöne Klänge gesammelt: das “Schhhh” des Windes, das “Knispn” des Schnees, das Klopfen der Rentierhufe, das “Klingeln” der Glöckchen, das “Ho, ho, ho” des Weihnachtsmanns, das Rascheln des Geschenkpapiers und das freudige Lachen „hahaha“ der Kinder.

- **Instrumente:** *Alle zuvor genutzten Instrumente werden entsprechend der Aufzählung nochmals wiederholt*

Er schwebte glücklich zurück in den Himmel und behielt die Klänge und die Erinnerung an die Weihnachtszeit fest in seinem Herzen.

Vertiefende Ideen zum Umgang mit der Klanggeschichte:

- Ab 3 Jahren: Klanggeschichte kann einstudiert und als Theater vorgeführt werden
- Ab 6 Jahren: Die Kinder können sich in Gruppen selbst eine Klanggeschichte überlegen und aufführen

erleben



